



Axel Knoerig
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030/227 - 71729 - Fax: 030/227 - 76364
www.axel-knoerig.de - E-Mail: axel.knoerig@bundestag.de

Berlin, 6. Februar 2026

Medienpreis Parlament: Knoerig ruft zur Teilnahme auf

Seit 1993 vergibt der Deutsche Bundestag den Medienpreis Parlament. Mit der Auszeichnung werden herausragende journalistische Arbeiten gewürdigt, die sich nicht nur allgemein mit Politik befassen, sondern in besonderer Weise zur Beschäftigung mit Fragen des Parlamentarismus anregen und zu einem vertieften Verständnis parlamentarischer Abläufe, Arbeitsweisen und Themen beitragen. Der heimische Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig ruft die Medienschaffenden aus seinem Wahlkreis Diepholz/Nienburg I zur Teilnahme am diesjährigen Wettbewerb auf.

„Gerade in unruhigen politischen Zeiten wie diesen ist eine fundierte und differenzierte Berichterstattung über parlamentarische Prozesse von großer Bedeutung. Journalistinnen und Journalisten leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur demokratischen Meinungsbildung und Transparenz politischen Handelns. Ich würde mich daher freuen, wenn sich auch Medienschaffende aus unserer Region mit ihren Arbeiten am Wettbewerb beteiligen“, so der CDU-Politiker.

Der Medienpreis Parlament ist mit 5.000 Euro dotiert und wird von der Präsidentin des Deutschen Bundestages verliehen. Über die Vergabe entscheidet eine unabhängige Fachjury aus neun Journalistinnen und Journalisten, unter ihnen der Leiter des ARD-Hauptstadtstudios, Markus Preiß.

Eingereicht werden können journalistische Beiträge mit regionalem oder überregionalem Bezug, die in Tages- oder Wochenzeitungen oder in Online-Medien veröffentlicht beziehungsweise in Rundfunk oder Fernsehen ausgestrahlt worden sind. Der Beitrag muss zwischen im Kalenderjahr 2025 publiziert worden sein.

Es sind sowohl Eigenbewerbungen als auch Benennungen durch Dritte möglich. Die Bewerbungsunterlagen – bestehend aus einem Exemplar der eingereichten Arbeit, einem Lebenslauf sowie einer unterschriebenen Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung – können digital eingereicht werden. Einsendeschluss ist der 16. März 2026.

Weitere Informationen sind unter www.bundestag.de/medienpreis zu finden.

PRESSEMITTEILUNG